

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender

Herausgeber: Nidwaldner Kalender

Band: 100 (1959)

Rubrik: Dein Hausgarten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dein Hausegarten

Januar:

Dünger wird untergebracht, Komposthaufen umgearbeitet. Das eingewinternte Gemüse wird kontrolliert und gesäubert. Alte Bäume müssen geschlagen werden. Baumkronen kannst du auslichten.

Februar:

Sind die Treibbeete tüchtig mit Mist unterlegt und Mistbeete zubereitet, dann werden Blumenkohl, Frühkohl, Frühkabis, Kohlrabi, Sellerie und Salat gesät. Bis Mitte Februar werden im Obstgarten die letzten Edelreiser geschnitten.

März:

Warmbeete werden angelegt, in die alle Gemüsesämereien gesät werden, um frühe Setzlinge zu erzielen. Steckzwiebeln werden angepflanzt. Im Mistbeet erfolgt die Aussaat von Rhabarber, Artischocken, Tomaten, Knollensellerie, Spinat; Obstbäume sind jetzt zu pflanzen.

April:

Aussaat ins Warmbeet: Kabis, Kohl, Rosenkohl, Kohlrabi, Zichoriewurzeln, Randen, Petersilienwurzeln, Zwiebeln. Aussaat von Erbsen, Radies, Rübsli, Spinat. Auspflanzung aller Sorten Gemüsesetzlinge: Salat, Steckzwiebeln, Kohlrabi, Blumenkohl, roter Kabis, Frühkartoffeln, Meerrettich. Obstbäume werden geschröpfpt, durch Ppropfen unter die Rinde veredelt.

Mai:

Es werden ausgesät: Busch- und Stangenbohnen, Kürbis, Gurken, Rübsli, Salat, Spinat, frühe und späte Rettiche. Zweite Anlage von Erbsenpflanzungen. Kabisrüben, Wirsing und Federkohl. Es wird gepflanzt: Weiß- und Rotkabis, Rosenkohl, Sellerie, Lauch und Tomaten. Hacken und häufeln der Frühkartoffeln, Erdbeeren düngen.

Juni:

Es werden noch ausgesät: Stangen- und Buschbohnen, Endivien, Karotten für den Winter. Rosenkohl für den Winter an sonnigen Standort pflanzen! Düngen: Salat, Lauch, Kohl, Sellerie, Kabis. Tomaten aufbinden. Seitentriebe entfernen. Bohnen anhäufeln.

Juli:

Aussaat von Winterendivien, Kopfsalat, Chon, Radieschen (im Schatten). Zum letztenmal werden gesät: Kohlrabi, Herbstrüben, Winterkohl, Buschbohnen. Anfangs Juli wird zum letztenmal Blumenkohl angepflanzt. An Kürbissen und Gurken werden die kleinen Seitentriebe entfernt. Zwergobstbäume zum zweitenmal pinzieren.

August:

Ausgesät wird der Winterspinat und Nüßlisalat, ebenso Blumenkohl und Frühkabis zum Ueberwintern der Setzlinge. Für das Frühjahr: Feldsalat, Karotten, Spinat, Schwarzwurzeln. Von Mitte Monat an: Sommerschnitt der Zwergobstbäume.

September:

Aussaat von Spinat und Nüßlisalat für den Winter; gegen Monatsende: Frühjahrszwiebeln und Schnittpetersilie! Schnittlauch und Petersilie für den Wintergebrauch in Töpfen pflanzen! Zum Ueberwintern wird man auch die Setzlinge ein-topfen. Ausbrechen von Tomaten und Rosenkohlnospen! Knollensellerie hacken, häufeln und düngen!

Oktober:

Aussaat von Wintersalat, Neuseeländerspinat, Yorkerkabis. Auspflanzung von Rhabarber, Schalotten. Nun wird geerntet: Zur Vorbereitung gehört die Reinigung und Lüftung der Aufbewahrungsorte. Die Sandrabatten im Keller sind bereitgestellt. Die Wurzelgewächse werden vorerst eingeholt und bei trockenem Wetter im Keller eingeschlagen und mit Stroh bedeckt.

November:

Es wird weiter umgespatet und gedüngt usw. Wo im nächsten Jahr Hülsenfrüchte stehen werden, düngst du mit Holzasche. Die Rhabarberbeete belegst du mit einer starken Schicht Kuhmist. Rosenkohl und Winterkohl bleiben stehen. An den Obstbäumen wird ein Leimring angebracht.

Dezember:

Dem Rosenkohl wird eine leichte Decke gegeben. Die Bodenverbesserungsarbeiten werden ausgeführt. Die Werkzeuge werden nachgeprüft, gereinigt, eingefettet. Raupennester an den Obstbäumen ablesen. Obstbäume sollen gereinigt und gekalkt sein.

